



Ein toller Erfolg: Anna und Nora Korzeniewsky errangen in ihrer Gruppe des Jugendwettbewerbs der Sparkassen Platz eins auf Bundesebene.

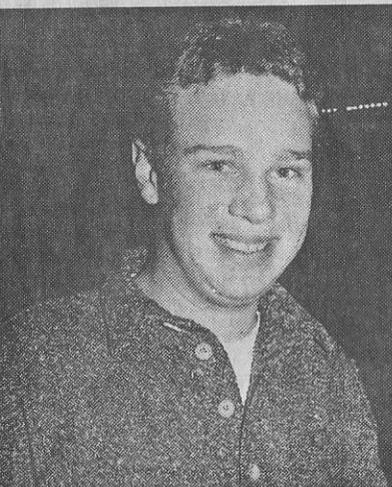


Ein Entertainer zum Anfassen, Ingo Thomas, der es hervorragend verstand, die wartenden Preisträger des Jugendwettbewerbs mit seinem musikalisch gestalteten Programm zu unterhalten. Bilder: Kunert

# „Ein Erfolg, der so noch nie da war“

Jugendwettbewerb „Da bewegt sich was“: Bundes- und Landessieger aus dem Geschäftsbereich der Sparkasse Wetterau

Von Wolfgang Kunert



Björn Lindner aus Nidda, Zweitplatziertes auf Bundesebene.

NIDDA. Mit einem Aufschrei der Begeisterung honorierten am Mittwoch nachmittag über 80 Kinder im Foyer der Sparkasse Wetterau in Nidda die Mitteilung des Vorstandsvorsitzenden Klaus-Dieter Gröb, daß die Teilnehmer beim Jugendwettbewerb „Da bewegt sich was“ einen Erfolg verzeichnen konnten, der „so noch nie da war“. Aus den Reihen der Wetterauer Gewinner waren acht Preisträger auf Landesebene und vier auf Bundesebene erfolgreich.

Doch bis zur Bekanntgabe der Platzierungen mußten sich die Jugendlichen in Geduld üben. Um diese „Wartezeit“ nicht zu lang werden zu lassen, hatte der Vorstand einen Mann engagiert, der mit viel Humor die Gäste unterhielt. Der Entertainer Ingo Thomas aus dem Schottener Ortsteil Burkhardts verstand es in hervorragender Art und Weise, die Anwesenden für sich zu begeistern. Mit Eifer beteiligten sich alle an dem musikalisch gestalteten Programm des Künstlers. So verging für sie die Zeit wie im Fluge, bis es soweit war, daß Klaus-Dieter Gröb mit der Preisverteilung beginnen konnte.

Der Vorstandsvorsitzende brachte zum Ausdruck, daß es der örtlichen Jury in hervorragender Weise gelungen sei, die

richtige Bewertung der Arbeiten vorzunehmen. „Ich kann nur noch einmal betonen, daß dies durch den einzigartigen Erfolg unterstrichen wird“.

Mit dem Thema des bundesweit durchgeführten Jugendwettbewerbs waren die Schüler der Altersklassen bis zwölf Jahre und ab 13 Jahre aufgefordert über Bewegung, Mobilität und Verkehr nachzudenken. Sein Institut sehe als Ziel und Aufgabe nicht nur die Geldgeschäfte, sondern auch die Wahrnehmung von Verantwortung in Gesellschaft und Region in allen Bereichen. Mit der Unterstützung von Umwelt- und Naturschutzmaßnahmen würden so regionale Ressourcen und damit die Voraussetzungen für eine lebenswerte Zukunft erhalten, betonte Gröb.

## Die regionalen Preisträger

**Wissenswettbewerb bis zwölf Jahre**  
Platz 1 bis 8: Nicole Schauman (Bad Nauheim), Markus Neumann (Wölfersheim), Jan-Christian Brakebusch (Butzbach), Christian von der Heid (Nidda), René Jüngling (Ortenberg), Nina Becker (Wenings), Jelena Nikolic (Friedberg) und Eileen Müller (Stockheim).

**Wissenswettbewerb ab 13 Jahren**  
Platz 1 bis 8: Katrin Schallau (Butzbach), Markus Merkert (Düdelnheim), Astrid Salzmann (Wöllstadt), Lars Baumgart (Bundsachsen), Romina Böckel (Nidda), Juli Windt (Altenstadt), Sebastian Appel (Echzell), Jessica Steidle (We-

nings).

**Ideenwettbewerb bis zwölf Jahre**  
Platz 1 bis 8: Anna und Nora Korzeniewsky (Büdingen), Simon Bertsch (Hirzenhain), Florian und Katharina Groth (Bindsachsen), Laura Curstädt (Bad Nauheim), Maïke Monzel (Rosbach), Georg Jung (Friedberg), Kristin Drescher (Bad Vilbel), Daphne Sophie Schubert (Gedern).

**Ideenwettbewerb Einzelarbeiten**  
Platz 1: Björn Lindner (Nidda).

**Ideenwettbewerb Gruppenarbeiten bis zwölf Jahre**

Platz 1 bis 7: Grundschule Ober-Widdersheim, Klasse 2 b (Kurt-Moosdorf-Schule Echzell), Klasse 4 c (Kurt-Moosdorf-Schule Echzell), Natur- und Vogelschutzgruppe Bindsachsen, Öko-Kids der Natur- und Vogelschutzgruppe Bindsachsen, Klasse 4 a (Kurt-Moosdorf-Schule Echzell), fünf Schüler der Klasse 2 (Grundschule Wenings).

**Ideenwettbewerb Gruppenarbeiten ab 13 Jahre**

Platz 1 bis 3: Waldjugend Nidda, Klasse 7 (Kurt-Moosdorf-Schule Echzell), Natur- und Vogelschutzgruppe Bindsachsen.

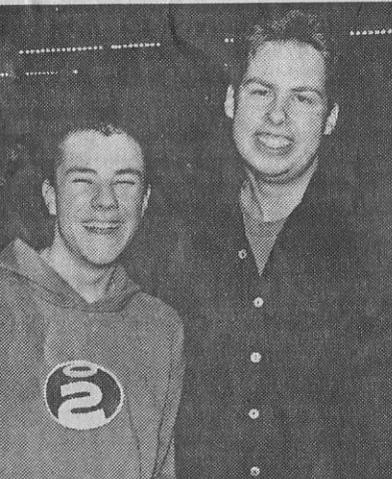
## Preisträger auf Landesebene

Zum Regionalentscheid auf Landesebene reichten sechs Sparkassen aus Thüringen und elf Sparkassen aus Hessen zusammen 110 Arbeiten ein. Von den daraus 20 ausgewählten Preisträgern fie-

len acht Auszeichnungen auf Teilnehmer aus dem Geschäftsbereich der Sparkasse Wetterau. Den ersten Preis bei den Einzelarbeiten bis zwölf Jahre gewannen Anna und Nora Korzeniewsky. Platz drei belegte Simon Bertsch. Platz eins bei den Einzelarbeiten ab 13 Jahren belegte Björn Lindner. Platz drei bei den Gruppenarbeiten ab 13 Jahren errang die Klasse 7 der Kurt-Moosdorf-Schule in Echzell. Platz eins in dieser Kategorie belegte die Waldjugend aus Nidda. Bei den Gruppenarbeiten bis zwölf Jahre belegten Platz 1 bis 3: Klasse 4 a (Grundschule Ober-Widdersheim), Klasse 2 b (Kurt-Moosdorf-Schule) und auch der dritte Preis ging an diese Schule, an die Klasse 4 c.

## Vier Bundessieger

Vom Deutschen Sparkassenverlag in Stuttgart kam am Montag die frohe Kunde „die Sparkasse Wetterau hat in diesem Jahr den Bock abgeschossen“. Mit diesen Worten eröffnete Klaus-Dieter Gröb die Preisverteilung an die vier Bundessieger. Den vierten Platz erlangten in der Kategorie „Gruppenarbeiten bis zwölf Jahre“ die Klasse 4 a der Grundschule Ober-Widdersheim. Den dritten Platz in dieser Altersklasse belegte die Klasse 2 b der Kurt-Moosdorf-Schule. Bei den Einzelarbeiten ab 13 Jahren konnte Björn Lindner Platz zwei für sich verbuchen. Platz eins im Einzelwettbewerb bis zwölf Jahre ging an Anna und Nora Korzeniewsky.



Platz eins auf Landesebene ging an die Waldjugend aus Nidda.